

Josef Odermatt-Infanger
Loh
6373 Ennetbürgen

EINGEGANGEN

29. Aug. 2017

2017.NWLR.31

Landratsbüro des Kantons Nidwalden
Regierungsgebäude
Dorfplatz 2
6371 Stans

Ennetbürgen, 26. August 2017

Interpellation betreffend Buslinie Ennetbürgen Honegg-Bürgenstock Resort

(Art. 53 Abs. 4 Landratsgesetz; NG 151.1)

Sehr geehrter Herr Landratspräsident

Sehr geehrte Damen und Herren Regierungsräte

Auf dem Bürgenstock wird diesen Sommer das Bürgenstock Resort eröffnet. Es ist davon auszugehen, dass damit viele zusätzliche Gäste und auch Einheimische angezogen werden, welche die schöne Aussicht und die neue Hotelanlage auf dem Bürgenstock geniessen wollen. Ein Teil des Verkehrsstromes wird voraussichtlich via Ennetbürgen und Honegg auf den Bürgenstock gelangen. Dabei stand lange Zeit auch eine neue Buslinie von Ennetbürgen auf den Bürgenstock zur Diskussion. Leider ist es bis heute nicht gelungen, diese zusätzliche Verkehrserschliessung zu bewerkstelligen.

Der Honegg Parkplatz ist schon heute an schönen Sommer- und Wintertagen völlig überlastet. Es hat nicht genügend Parkplätze für alle Gäste und Touristen. Dieses Problem wird sich nun mit der Eröffnung des neuen Resort noch akzentuieren. Es ist meines Erachtens daher zwingend, dass der Bürgenstock von Ennetbürgen aus auch via öffentlichen Verkehr erschlossen wird. Nachdem die ursprünglich geplante Erschliessung über ein privates Grundstück mangels Durchfahrrechte nicht möglich ist, sollten andere Varianten geprüft werden. Im Vordergrund steht dafür meines Erachtens eine Verkehrsführung über die bestehende Bürgenstockstrasse ab Honeggparkplatz bis zum Schreinerhaus der höheren Fachschule. Diese müsste entsprechend ausgebaut werden, so dass nebst den Fussgängern auch ein kleineres Postauto darauf verkehren könnte.

Eine solche Erschliessung des Bürgerstocks via öffentlichen Verkehr wäre auch aus touristischer Sicht sehr zu begrüssen. Es könnte nicht nur das Resort, sondern auch ein sehr schönes Wandergebiet (Felsenweg, Hammetschwand etc.) erschlossen werden. Zusammen mit der renovierten Bürgerstockbahn und Schiffsanbindung nach Luzern ergäben sich Rundreisemöglichkeiten. Vor allem aber könnte das Gebiet um den Honeggparkplatz vom Individualverkehr entlastet werden.

Aus diesem Grund ersuche ich den Regierungsrat Nidwalden um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wurde eine Erschliessung des Bürgerstocks mit einer öffentlichen Buslinie ab Ennetbürgen via die bestehende Bürgerstockstrasse bis zum Schreinerhaus geprüft?
Wenn nein, warum nicht?
2. Ist der Regierungsrat bereit, mit den Strasseneigentümern sowie der Gemeinde eine entsprechende Erschliessung zu prüfen?
3. Ist der Regierungsrat bereit, eine solche Buslinie in den Rahmenkredit für die Finanzierung des öffentlichen Verkehrs aufzunehmen?

Mit freundlichen Grüssen



Josef Odermatt - Jnfanger

Landrat